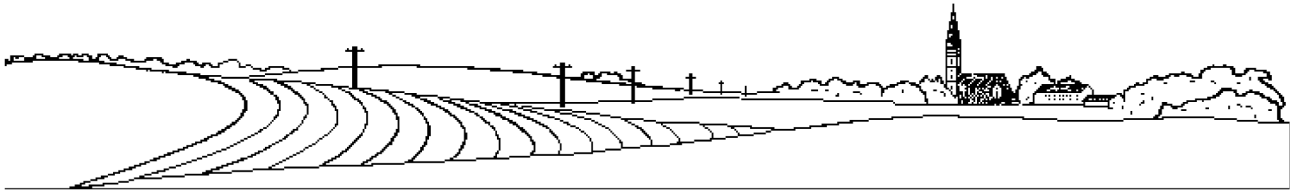


AMTSBLATT

DER GEMEINDE PRIESTEWITZ



10. Januar 2024

Nummer 01

*Wir können den Wind nicht ändern,
aber wir können die Segel richtig setzen.*

ARISTOTELES

In dieser Zeit voller Veränderungen trifft das Zitat von Aristoteles mehr zu denn je – in vielen Bereichen. Dass Sie im Jahr 2024 das Segel in Ihrem ganz persönlichen Bereich richtig setzen, wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser unseres Amtsblattes, von Herzen – auch im Namen des Gemeinderates und der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Bleiben Sie dabei vor allem gesund und erhalten Sie sich den manchmal notwendigen Humor, um auch eine mögliche Flaute gut zu überstehen.

**Mit den besten Wünschen für 2024
Ihre Manuela Gajewi, Bürgermeisterin**



Bürgerinformationsveranstaltung ZUM THEMA WINDENERGIE in der Gemeinde Priestewitz

Erneuerbare Energien sind ein Thema, welches uns alle nun schon seit vielen Monaten sehr intensiv begleitet. Hierbei werden nicht nur Photovoltaikanlagen betrachtet, auch die Nutzung von Windenergie rückt immer mehr in den Fokus.

Aktuell arbeitet der für unser Gebiet zuständige Regionale Planungsverband Oberes Elbtal/Ostertgebirge an der Aufstellung eines sachlichen Teilregionalplanes Energieversorgung/Windenergienutzung. Dies ist notwendig, um das vom Bund vorgegebene Ziel, 2% der Fläche als Vorranggebiet für die Windenergienutzung auszuweisen, zu erfüllen.

Mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit werden auch in unserem Gemeindegebiet Flächen ausgewiesen, welche für die Errichtung von Windkraftanlagen geeignet sind.

Im Rahmen des ersten Beteiligungsverfahrens hierzu (s. Amtsblatt November 2023) hat die Gemeinde Priestewitz in Abstimmung mit dem Gemeinderat eine Stellungnahme abgegeben und auf die Besonderheiten in unserem Gemeindegebiet verwiesen.

Trotz aller Medienpräsenz dieses Themas bestehen aktuell mehr Fragen als Antworten. Um mehr Klarheit zu schaffen und möglichst viele Fragen zu beantworten, möchten wir Ihnen eine Bürgerinformationsveranstaltung anbieten. Als Unterstützer bei der Ausgestaltung sowie als Wissensträger rund um das Thema unterstützt uns die saena Sächsische Energieagentur GmbH.

Vorbehaltlich etwaiger Änderungen planen wir aktuell eine öffentliche Diskussionsrunde zwischen Vertretern unserer Gemeinde, Fachexperten und weiteren Interessensvertretern. Sobald weitere Details zur Ausgestaltung des Formates feststehen, informieren wir dazu nochmal auf unsere Webseite. Zu dieser sind alle interessierten Bürger unserer Gemeinde

**am Donnerstag, 25. Januar 2024
um 17.30 Uhr
in unserer Sporthalle Priestewitz
Strießener Straße**

herzlich eingeladen.

Ich freue mich darauf,
Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Manuela Gajewi – Bürgermeisterin

PRIESTEWITZ *aktuell*

Breitbandausbau in Priestewitz komplett

Der geförderte Breitband-Ausbau in der Gemeinde Priestewitz, im Landkreis Meißen, ist abgeschlossen. 1.750 Haushalte und Gewerbetreibende in den bisher unterversorgten Orten profitieren nun von der Schließung der sogenannten „weißen Flecken“ im Landkreis Meißen. SachsenEnergie erschloss die insgesamt 22 Ortsteile Altleis, Baselitz, Baßlitz, Blattersleben, Böhla, Böhla Bahnhof, Döschütz, Gävernitz, Geißlitz, Kmehlen, Kottewitz, Laubach, Lenz, Medessen, Nauleis, Piskowitz, Porschütz, Priestewitz, Stauda, Strießen, Wantewitz und Zottewitz. Insgesamt 350 km Glasfaserkabel führen nun in die Häuser und versorgen die Menschen vor Ort mit superschnellem Internet mit Übertragungsraten von bis zu 1.000 MBit/s (1 GBit/s) Übertragungsgeschwindigkeit. Die insgesamt sechs Bahnquerungen stellten bei der baulichen Umsetzung eine besondere Herausforderung dar.

Wer das schnelle Internet nutzen will, sollte nun einen Internetvertrag, zum Beispiel bei SachsenEnergie, abschließen. Wann der Umstieg auf das Glasfaser-Internet möglich ist, hängt maßgeblich von den Kündigungsfristen des bisherigen Anbieters ab. Erfahrungsgemäß ist ein vorzeitiges Beenden des Altvertrages nicht möglich.

Bürgersprechstunden zum schnellen Glasfaser-Internet
SachsenEnergie begleitet Bürgerinnen und Bürger auf ihrem Weg zum schnellen Internet. So gibt es im Januar wieder Bürgersprechstunden in der Gemeindeverwaltungen Priestewitz.

Wo: Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Str. 1
Wann: Dienstag, 09. Januar 2024 von 14 – 18 Uhr
Dienstag, 18. Januar 2024 von 14 – 18 Uhr
nur nach Terminvereinbarung!
Terminvereinbarung: Telefon: 0351 468 4584
E-Mail: termin@SachsenEnergie.de

Unabhängig von den Terminen in der Gemeindeverwaltung stehen Ihnen ebenfalls die Vertriebspartner von SachsenEnergie für Fragen und zum Vertrag zur Verfügung. Ihren Partner vor Ort finden Sie unter: www.Sachsen-GigaBit.de/Beratung

Allgemeine Informationen zum Breitbandausbau sowie Beratung zum Produktvertrag bietet die kostenfreie Telefon-Hotline 0800 5075100. Auch online finden Interessenten weitere Informationen rund um den Wechsel zum Glasfaser-Internet unter www.Sachsen-GigaBit.de/SachsenNet.

Technischer Hinweis:

Bei technischen Schwierigkeiten wenden Sie sich bitte an den technischen Kundenservice von SachsenEnergie unter 0800 5075100 und wählen Sie nach Ende der Bandsage die 4. Hier werden beispielsweise Fragen zur Internetgeschwindigkeit oder zu Router-Einstellungen beantwortet.

Der geförderte Breitbandausbau der Gemeinde Priestewitz wird unterstützt durch:



Beschlüsse des Gemeinderates vom 20.12.2023

Beschluss-Nr. 173/23

Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: ja: 10 nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 174/23

Zustimmung zur Vermietung der kommunalen Wohnung Staudaer Straße 7 1. OG links

Abstimmung: ja: 10 nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 175/23

Beschluss, die Leistung für die Umsetzung der Baumaßnahme – Errichtung einer Feuerwehirsirene in Priestewitz - das Los 1: Errichtung Mast und Schrank mit Sirenensteuerung und Fernwirkempfänger auf einem Sockel an die Firma HÖRMANN Warnsysteme GmbH Zwönitz zu vergeben (Vergabebeschluss)

Abstimmung: ja: 10 nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 176/23

Zustimmung zur Annahme und Vermittlung von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Abstimmung: ja: 10 nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 177/23

Personalbeschluss

Abstimmung: ja: 11 nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 178/23

Personalbeschluss

Abstimmung: ja: 11 nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 179/23

Personalbeschluss

Abstimmung: ja: 8 nein: 3 Enthaltungen: 0

Gemeinde Priestewitz ist neuer Träger der Kindereinrichtung Tausendfüßler und des Hortes Lenz und übernimmt die Betriebsführung der Küche in Böhla Bahnhof

Seit 29.11.2023 besteht Klarheit. An diesem Tag hat unser Gemeinderat den Beschluss zur Übernahme der drei Betriebsteile des insolventen Lustigen Tausendfüßler e.V. durch die Gemeinde Priestewitz gefasst: der Kindereinrichtung Tausendfüßler in Böhla Bahnhof, des Hortes Lenz sowie der Küche in Böhla Bahnhof. Somit ist eine Weiterführung der guten pädagogischen Arbeit in den beiden Kindereinrichtungen gewährleistet. Auch die Mittagessenversorgung unserer Kinder in diesen Einrichtungen und der Grundschule sowie vieler Senioren in unserem Gemeindegebiet kann somit sichergestellt werden. Allen Mitarbeitern dieser Einrichtungen danken wir für das Vertrauen, welches sie uns mit diesem Wunsch des Wechsels zur Gemeinde Priestewitz entgegenbringen. Wir freuen uns darauf, mit diesem Schritt die bereits bestehende sehr gute, konstruktive Zusammenarbeit zu erweitern. Für alle interessierten Essenteilnehmer in unserem Gemeindegebiet: Wir werden in den nächsten Tagen die Speisepläne unserer Küche sowie die Regularien zur Bestellung auf unserer Homepage verlinken. Bis dahin können Sie sich jedoch auch gern telefonisch an uns wenden: Frau Schneider steht unter Tel. 03522 5114-22 für Anfragen zur Verfügung.

Manuela Gajewi – Bürgermeisterin

Termin Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am **Mittwoch, dem 24.01.2024 um 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Priestewitz** statt.

Den tatsächlichen Termin und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung in den Schaukästen.

M. Gajewi – Bürgermeisterin

Die Gemeinde Priestewitz vermietet

**Strießen, Schulstraße 08, 1. OG links
4-Raumwohnung, 117,5 m², ruhige Lage, Heizung, Bad mit Dusche und Wanne, 80 l WW-Boiler, zur Wohnung gehören 2 Garagen (im Hof), Keine Hundehaltung:**
Keller-, Grünflächen- und Bodennutzung ist möglich. Die Wohnung wird im unrenovierten Zustand vermietet.

Bei Anfragen oder Besichtigungen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Straße 1, Zim. 203, Frau Maron (Tel./Fax: 03522 5114-20/5114-14, Email: gemeinde@priestewitz.de)

Medessen – die STRABAG Rail GmbH informiert über Arbeiten im Gleisbereich im Januar 2024

Im Zuge einer Gleissperrung 12.1.2024 – 22.1.2024 durch die Deutschen Bahn AG ist es notwendig, in Tag- und Nachtschicht und am Sonntag zu arbeiten. Es kann unter Umständen zu Lärmbelästigungen kommen, wobei sich bemüht wird, diese auf ein Minimum zu reduzieren. Die Arbeiten liegen im öffentlichen Interesse.

Zeitraum: 12.1.2024, 22.00 Uhr –
22.1.2024, 22.00 Uhr, durchgehend

Das Kreisumweltamt Meißen und das Kreisordnungsamt Meißen wurden über die Ausführung der Arbeiten informiert. Eine Anwohnerinformation wird verteilt.



28 regionale Vorhaben zur Förderung ausgewählt

Am 13. Dezember 2023 tagte das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Dresdner Heidebogen im Via Regia Zentrum in Königsbrück und bewertete die eingereichten Vorhaben aus dem 1. Aufruf zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region.

40 Anträge wurden fristgerecht beim Regionalmanagement eingereicht, welche es einzuschätzen und zu bewerten galt.

Im Handlungsfeld 4 mit dem Ziel „Bilden“ konnten sich 3 der 6 eingereichten Vorhaben durchsetzen. Ziel des Handlungsfeldes ist die Sicherung und Weiterentwicklung der Bildungs- und Informationsangebote im ländlichen Raum.

Eines der vielen bewilligten Vorhaben ist die Sanierung Schuppen mit Teilumnutzung zur Kinderwerkstatt im Kinderhaus Baseltz -.

Alle bewilligten Vorhaben finden Sie auf unserer Homepage unter www.priestewitz.de.

„Die Wichtel in ihren Zimmern laden ein, zu werkeln bei Weihnachtsduft und Kerzenschein...“

Das Kinderhaus Regenbogen verwandelte sich zur Vorweihnachtszeit in ein Wichtelhaus, denn bei uns ist doch tatsächlich am 01.12. ein Wichtel eingezogen. Leider zeigt er sich den Kindern nicht. Des Nachts hinterlässt er oft Spuren im ganzen Haus, treibt so manchen Schabernack und schreibt uns liebe Briefe, in denen er erzählt, wie es ihm hier geht...

Am Freitag vor dem 2. Advent luden viele kleine und große Wichtel zum Weihnachtsmarkt

ins Wichtelhaus ein. Bei Tannenduft und Kerzenschein gab es für Kinder, Eltern und Großeltern viel zu sehen, zu staunen und zu erleben. Angefangen beim großen Elch am Weihnachtsbaum, der kleinen Wichtelstube im Fenster, dem gut gefüllten Verkaufsstand, bis hin zum festlich eingerichteten Café mit großem und leckerem Kuchenangebot. In den so liebevoll hergerichteten Wichtelzimmern durfte natürlich fleißig gearbeitet werden und jeder Besucher konnte mit werkeln.



Ein besonderer Dank an den Tischler Silvio Blochwitz aus Diesbar-Seußlitz, der uns für den Garten im Sommer einen wunderschönen Getränkestand gebaut und geschenkt hat. Aus diesem wurde jetzt zur Weihnachtszeit im Haus ein gut gefüllter Weihnachtsmarktstand.

So wurden Wichtelplätzchen ausgestochen, weihnachtliche Anhänger gefilzt und Baumscheiben bedruckt. Aus dicken Aststücken, Tannenzweigen und Tannenzapfen entstanden lustige Wichtel. Weihnachtskugeln wurde mit ein wenig Farbe und Glitzer zu Glanz verholfen. Beim Fühlen und Riechen kamen unsere Gäste mit weihnachtlichen Düften und Gewürzen in Berührung. In der Kerzengießerei wurden in ruhiger Atmosphäre Kerzen nach alter litauischer Tradition gegossen. Ein Wichteltheater lud Groß und Klein zum Verweilen, Sehen, Lauschen oder Mitmachen ein. Höhepunkt des Nachmittages war die Aufführung des von den Erziehern geschriebenen und von den Kindern der Vorschulgruppe dargebotenen Theaterstückes „Der Wunschwichtel“. Unser Kinderhauschor begleitete diese Geschichte mit weihnachtlichen Melodien. In der mit zahlreichen Zuhörern prall gefüllten Turnhalle wurden sie mit viel Applaus für eine gelungene Vorführung belohnt.

Natürlich durften auch Zuckerwatte, Kinderpunsch, Glühwein und Bratwurst auf unserem Weihnachtsmarkt nicht fehlen. Gut gesättigt gingen dann am Abend, am Ende eines gelungenen Festes, alle - die Besucher, die vielen Wichtel und Helfer - müde und zufrieden nach Hause.

Wir danken allen Gästen für die großzügigen Spenden, allen Helfern für die Unterstützung - ohne jeden Einzelnen und miteinander wäre so ein Fest nicht möglich.

Ihr Vorstand des Miteinander e.V.
und das Team des Kinderhauses Regenbogen



Ärmel hoch, es geht los.... Mache dein **FREIWILLIGES SOZIALES JAHR** an der Grundschule Priestewitz

Für unsere Schule suchen wir ab dem Schuljahr 2024/25 wieder eine/n FSJ-ler/in. Du möchtest vor deinem Studium in den Lehrerberuf schnuppern oder herausfinden, ob dies dein Weg sein könnte? Dann komm zu uns und finde es heraus. Vereinbare einfach einen Kennenlerntermin unter 03522/71999 oder schulleiter@grundschule-priestewitz.de mit Frau Schulz.



Vorab kannst du dich auch schon unter www.fsj-paedagogik.de informieren. Träger des FSJ ist die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung. 141 Schüler/innen und 11 Lehrerinnen freuen sich auf dich.

D. Schulz –Schulleiterin

Wo geht das hin, das Rohr im Klo?

Am 21.11. durften die Klassen 3a und 3b der Grundschule Priestewitz dieser Frage nachgehen und besuchten das Klärwerk in Dresden Kaditz. Nach einer kleinen Filmvorführung konnte im Anschluss alles genau besichtigt werden. Dazu wurden die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. Eine Gruppe durfte zuerst Experimentieren und Fragen erforschen wie unter anderem: „Kann Wasser bergauf fließen?“, „Wie viele Wassertropfen passen auf einem Centstück?“ und „Welches Papier löst sich wirklich im Wasser auf?“ Dabei wurden viele neue Erfahrungen gesammelt. Die andere Gruppe besuchte unterdessen die Kläranlage. Zunächst konnte das ungefilterte Wasser, wie es im Klärwerk ankommt, besichtigt werden. Danach ging es Schritt für Schritt zum Filtern und Reinigen des Wassers. Am Ende war das Wasser fast durchsichtig und konnte in die Elbe geleitet werden. Im Anschluss wurden die Gruppen getauscht. Der Besuch im Klärwerk war sehr lehrreich. Nicht nur die Schüler, auch die Lehrer lernten dazu.

Vielen Dank an das tolle Team vom Klärwerk, das diesen Tag für uns alle unvergesslich gemacht hat.

B. Baer / K. Döhnert / H. Jackisch



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ALLEN JUBILAREN!

Allen Jubilaren und Jubelpaaren des Monats Januar wünsche ich hiermit, auch im Namen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates, alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Ihre Bürgermeisterin Manuela Gajewi

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

**Gemeindeverwaltung Priestewitz
Staudaer Straße 1 · Telefon 03522/5114-0**

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Meldeamt

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

BSG Traktor Baßlitz sagt Danke

Die BSG Traktor Baßlitz e.V. möchte sich bei allen Gästen des Weihnachtssingen bedanken. Es war eine wunderschöne Veranstaltung, welche einmal mehr für funkelnde Augen sorgte! Zudem möchte sich der Verein bei allen Helfern und Sponsoren bedanken!

Des Weiteren wünscht die BSG Euch allen ein frohes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2024!

BSG Traktor Baßlitz e.V.

Lichterfahrt 2023

Zu Beginn des neuen Jahres möchten wir von der Feuerwehr Baßlitz viel Glück und Gesundheit für 2024 wünschen und noch einmal Danke sagen. Die Lichterfahrt am Anfang der Adventszeit war bei winterlichen Temperaturen und einer Schneedecke ein voller Erfolg. Es hätte nicht heimlicher, romantischer und verzaubernder sein können. Viele Augen von groß bis klein, in die der Weihnachtsmann und unser Engel wieder geschaut haben, leuchteten.

Natürlich danken wir auch den Organisatoren der an der Strecke gelegenen Haltepunkte, an denen man sich die Wartezeit mit diversen kulinarischen Köstlichkeiten verkürzen konnte. Ebenso geht der Dank auch in die eigenen Reihen nach Baßlitz, an die fleißigen Hände, die das Ganze zu einem gelungenen Tag gemacht haben. Nicht zu vergessen die Sponsoren, die jedes Jahr dafür sorgen, dass die Lichterfahrt immer so stattfinden kann. Ein herzliches Dankeschön geht an den Fruchthof Stauda, Kaufland Großenhain, Edeka Scheller Großenhain, DM-Drogerie Großenhain sowie einen anonymen privaten Spender.



Wir hoffen, dass die Zusammenarbeit auch in Zukunft so gut funktioniert und wir uns noch viele Jahre in der Adventszeit begegnen.

Feuerwehr Baßlitz

Junges Forschungsteam gesucht!

Das Jugendprogramm Spurensuche fördert 2024 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Was hat die Menschen früher bewegt? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt?

Welche Lebensumstände haben meine Großeltern geprägt? Wer hat sich für meine Heimat engagiert? Wie sah es in meinem Dorf oder meiner Stadt einmal aus? Wie war es hier zur Zeit des Nationalsozialismus? Wie erlebten die Menschen das Ende des 2. Weltkrieges? Was passierte hier vor, während und nach der DDR? Welche Stimmen sind bis heute ungehört oder gar ausgegrenzt?



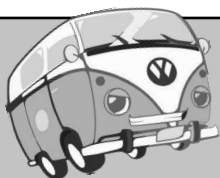
Mit diesen oder ähnlichen Fragen können sich junge Menschen auf die Spuren der Geschichte ihrer Region begeben. Es ist wieder soweit! Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2024 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit.

Jedes Jahr werden mit diesem Programm Projektgruppen unterstützt, die sich auf historische Forschungsreise begeben wollen, um die Geschichte ihres Ortes aufzuspüren. Bereits zum 20. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensuche-Team“ werden. Voraussetzungen sind, dass die jungen Menschen aus Sachsen kommen und hauptsächlich zwischen 12 bis 18 Jahre alt sind. Höhepunkte der Projektzeit sind eine Kick-off Veranstaltung vom 8. bis 9. Juni in Chemnitz und die Jugendgeschichtstage am 21. und 22. November. Auf diesen stellen die Spurensuche-Teams ihre Projektergebnisse im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor. Über die Auswahl der zur Förderung vorgesehenen Projekte entscheidet eine Jury.

Das Programm unterstützt die Jugendgruppen bei der Umsetzung mit bis zu 1.800 Euro. Damit können u.a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 29. Februar 2024 entgegengenommen.

Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Antragsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de unter Spurensuche bereit.



*Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir laden Euch alle recht herzlich ein...*



Mittwoch, 17. Januar 2024
Seniorenachmittag mit Dr. Clauß
„Ein Reisebericht“

VORSCHAU:
Dienstag, 20. Februar 2024
Fahrt zum Schlachtfest

Für Beratung und weitere Informationen steht Susanne Kuban von der Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gern unter 0351/323719014 und spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de zur Verfügung. Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchengemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen sind nicht antragsberechtigt, aber ihre Fördervereine, sofern es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt handelt.

Das Programm Spurensuche wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Sächsische Jugendstiftung
Weißeritzstraße 3 · 01067 Dresden · Tel.: 0351-323719014
Internet: www.saechsische-jugendstiftung.de



www.saechsische-jugendstiftung.de

Die Verbraucherzentrale informiert Die mobilen Verbraucherschützerinnen können sich nicht beklagen

verbraucherzentrale
Sachsen

Seit dem Start der roten Beratungsbusse konnten viele Verbraucherfragen beantwortet und Probleme gelöst werden.

Der Zulauf in den mittelsächsischen Orten war groß. Und weil der Tourenplan von Beginn an flexibel sein sollte, profitieren ab 2024 die Menschen in Arzberg, Mockrehna und Moritzburg von der unabhängigen Rechts-, Energie- und Finanzberatung. „Seit Beginn der mobilen Beratung gab es Bewerbungen von Gemeinden, die nicht sofort in den Tourenplan aufgenommen werden konnten. Um möglichst jedem die Chance zu geben, unsere mobile Beratung in Anspruch zu nehmen, haben wir entschieden, den Tourenplan flexibel zu gestalten. Daher werden jetzt Priestewitz, Thiendorf, Brand-Erbisdorf, Radeburg und Lommatzsch vorerst nicht mehr angefahren“, erklärt Christiana Hübner-Lauf von der Verbraucherzentrale Sachsen und stellt fest: „Was zurzeit nicht ist, kann jederzeit wieder werden!“. Beratungen in Großenhain im Kulturschloss erfolgen weiterhin jeden 3. Dienstag im Monat von 10 bis 16 Uhr.

Verbraucherzentrale Sachsen e.V.

Mit einem guten Gefühl ins neue Jahr starten: Ehrenamt Blutspende

Der Jahresbeginn ist für viele Menschen die Zeit, in der man guten Vorsätzen Taten folgen lassen möchte. Solidarität leben und sich für andere Menschen einsetzen, wenn es einem selbst gut geht: Der Start ins neue Jahr ist oftmals der Start in ein Ehrenamt.

Eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz ist so ein Ehrenamt. Wer sie leistet, tut dies uneigennützig und unentgeltlich. DRK-Blutspenderinnen und -spender leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur lückenlosen Sicherstellung der Patientenversorgung in ihrer Region und zur Aufrechterhaltung eines solidarischen Gesundheitssystems. Eine knappe Stunde Zeit sollten sich Spender*innen für ihr Engagement nehmen. Die Blutentnahme selbst nimmt dabei nur wenige Minuten in Anspruch. Wichtig ist es, vor und nach der Spende ausreichend zu essen und zu trinken, ebenso wie eine kurze Ruhepause nach der Blutspende einzuhalten.

Alle gesunden Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden. Ein Arzt/eine Ärztin entscheidet auf dem Spendetermin, ob die spendewillige Person tagesaktuell eine Blutspende leisten kann. Sollten Gründe für eine zeitlich befristete oder auch eine dauerhafte Rückstellung von der Blutspende bestehen, ein Engagement für Patienten in der eigenen Region aber dennoch gewünscht sein, so gäbe es auch die Möglichkeit, sich als Helfer oder Helferin bei der Durchführung von DRK-Blutspendeterminen zu engagieren. Eine Mitgliedschaft im DRK ist dafür keine Voraussetzung. Die Helferteams freuen sich immer über Unterstützer*innen. „Ich bekomme mit jedem Einsatz so viel zurück, dass ich keinen Tag meiner ehrenamtlichen Arbeit missen möchte“, berichtet Blutspende-Helferin Jennifer aus Norddeutschland im Blutspende-Magazin des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost. Ihre Geschichte kann man nachlesen unter www.blutspende.de/magazin.



Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: www.blutspende.de/magazin

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: www.blutspende.de/magazin

Privates
Bestattungshaus


Inh. Steffen Gramsch

Jahrzehntelange Erfahrung
& Einfühlungsvermögen liegen uns am Herzen.

Großenhain, Dresdner Str. 16 Tag & Nacht
Folbern, Königsbrücker Str. 1A ☎ (0 35 22) **50 70 55**

www.dolor-bestattungen.de

Meinen verehrten Kunden
sowie allen Bürgern der Gemeinde
wünsche ich ein gesundes
und friedliches Jahr 2024.



Dienstleistungsservice rund um
Haus, Hof und Garten
Fahrleistungen mit Mietwagen

Dipl. Ingenieur Vasyk Kovalchuk

Laubacher Straße 3
01561 Priestewitz OT Kmehlen
Telefon: 035249 796242 · Funk: 0178 6368524
E-Mail: k-vasyl@t-online.de

GOTTESDIENSTE

Januar & Februar 2024

Sonnabend, 13.1.2024

17:00 Uhr Musikalische Andacht
am Sonnabend in Strießen

Sonntag, 14.1.2024

10:30 Uhr Gottesdienst in Lenz

Sonntag, 21.1.2024

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in Strießen
09:00 Uhr Gottesdienst in Merschwitz
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in Wantewitz

Sonntag, 28.1.2024

kein Gottesdienst

Sonntag, 4.2.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in Lenz
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in Merschwitz

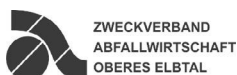
Müllentsorgung 2024

Entnommen dem Abfallkalender des Zweckverbandes
Abfallwirtschaft Oberes Elbtal – Angaben ohne Gewähr

Restabfall – Schwarze Tonne: 30.01.2024
Bioabfall – Braune Tonne: 10./17./24./31.01.2024
Papier – Blaue Tonne: 26.01.2024
Gelbe Tonne: 17./31.01.2024

Vierradbehälter 660 und 1.100 Liter

Restabfall: Dienstag
Papier: Mittwoch
Gelbe Tonne: Freitag



Geschäftsstelle des ZAOE · Tel. 0351 4040450 · info@zaoe.de · www.zaoe.de

Entsorgung Grüne Tonne Juni 2023 (Macher)

Entnommen dem Abfallkalender der Firma Macher –
Angaben ohne Gewähr: **30.1.2024**



13.–21.1.2024 Halle Priestewitz

Hallen-Kreismeisterschaften FUTSAL

Samstag, 13.1.2024

09:00 F-Junioren Zwischenrunde Staffel 7
12:30 F-Junioren Zwischenrunde Staffel 8
16:00 F-Junioren Zwischenrunde Staffel 9

Sonntag, 14.1.2024

09:00 E-Junioren Zwischenrunde Staffel 7
12:30 E-Junioren Zwischenrunde Staffel 8
16:00 E-Junioren Zwischenrunde Staffel 9

Samstag, 20.1.2024

09:00 B-Junioren Endrunde
14:00 A-Junioren Endrunde

Sonntag, 21.1.2024

09:00 C-Junioren Vorrunde Staffel 2
12:00 C-Junioren Vorrunde Staffel 3

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft